

### Inhalt

- I. Zahlung von Rentenbeiträgen für Pflegepersonen durch die Beihilfefestsetzungsstellen
- II. Neues auf Rehmnetz
- III. Beamtenblog

## I. Zahlung von Rentenbeiträgen für Pflegepersonen durch die Beihilfefestsetzungsstellen

von Wolfgang Weigel, Regierungsrat, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, München

Mit der Einführung der Pflegeversicherung im Jahr 1995 sind nicht erwerbsmäßig tätige Pflegepersonen pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung (§ 3 Satz 1 Nr. 1a SGB VI). Die dementsprechend zu zahlenden Rentenversicherungsbeiträge tragen die Pflegekassen, die privaten Versicherungsunternehmen und anteilig auch die Beihilfefestsetzungsstellen. Die Höhe der abzuführenden Beiträge ist auf der Basis der sog. Bezugsgröße abhängig von der Pflegestufe der gepflegten Person sowie dem zeitlichen Aufwand der Pflege (§ 166 Abs. 2 und 3 SGB VI).

Das BMI hat mit RdS vom 12. Dezember 2013 aufgrund der ab 1. Januar 2014 angehobenen Bezugsgröße die ab diesem Zeitpunkt für die Abführung von Rentenbeiträgen maßgebenden Beträge bekanntgegeben. Die Veröffentlichung erfolgt demnächst im GMBL.

Wolfgang Weigel, Regierungsrat

## II. Neues auf Rehmnetz

**Gesetzgebung:** [Nds.: Neue Vereinbarung über die Zulassung von Beschäftigten zu Verwaltungslehrgängen](#)

**News:** [Altersdiskriminierungsfreie Besoldung: dbb fordert Musterverfahrensvereinbarung](#)

**News:** [Nachwuchskampagne für den öffentlichen Dienst](#)

## III. Beamtenblog

Jede Woche bloggt unser Experte Dr. Maximilian Baßlsperger auf rehmnetz.de zu aktuellen Themen rund ums Beamtenrecht. Die neuesten Beiträge:

[Der Finanzbeamte Franz und das liebe Christkind](#)

[Rechtsanspruch auf Beförderung?](#)

[Die Schreibfehler des Bayerischen Unterrichtsministeriums](#)

### Der Blog zu Pro & Contra der Reform!



Von und mit Dr. Maximilian Baßlsperger. Er ist Experte auf dem Gebiet des öffentlichen Dienstrechts und seit 15 Jahren als Kommentator für das Bayerische Beamtenrecht tätig.

[\[Direkt zum Blog\]](#)

### Produktipp

Mildenerger

**Beihilferecht in Bund, Ländern und Kommunen**  
Praktiker-Kommentar



7.136 Seiten  
Loseblattwerk in 4 Ordnern  
Stand 151. Aktualisierung Dezember 2013  
wird ca. 4 mal im Jahr aktualisiert

€ 179,99 zzgl. Aktualisierungslieferungen  
ISBN 978-3-8073-0014-6

[\[Mehr Info\]](#)

#### Rechtssicherheit auf dem neuen Stand.

Dieser Kommentar gehört im gesamten Bundesgebiet seit Jahrzehnten zum Standard: Das Autorenteam berücksichtigt die aktuelle Rechtsprechung ebenso wie die neuesten Entwicklungen im medizinischen Bereich. Dank seiner übersichtlichen Gliederung ist der Kommentar trotz seines Umfangs ausgesprochen benutzerfreundlich.

Enthalten sind:

- Texte der aktuellen Bundes- und Landesvorschriften,
- Vollzugsvorschriften des Bundesministeriums des Innern,
- Gebührenordnungen für Ärzte und Zahnärzte mit den vorgegebenen Steigerungssätzen und Schwellenwerten,
- einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften und alle relevanten Nebenvorschriften.